

Verkauf und Versteigerung

den 9. September 1860
Das königliche Amtsgericht Nr. 94/108, cat. Nr. 107, im Obere Kreisgericht
Bischofswerda, welches am 16. März 1860 unter Berücksichtigung der Obliegen auf 3000 Thaler
gewürdigt worden ist, notwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an
Gerichtsstelle anhängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.
Bischofswerda, am 25. Mai 1860.

Das königliche Amtsgericht
Otto.

Gutsverkauf.

Das in Mittelbach bei Pulsnitz gelegene auszu-
stehende Schäferei Gut mit circa 28 Scheffeln Areal,
worunter hübscher Streubusch, soll nächsten

18. Juni, Montags,

freiwillig meistbietend verkauft werden.

Kaufwünsche werden gebeten, sich gedachten Tages
Bormittags 10 Uhr in dem Gute selbst einzufinden.
Nähere Auskunft erteilt

August Ritsche in Pulsnitz.

Wirtschaftsverkauf.

Eine Wirtschaft mit 8 Scheffeln Feld, Wiese und
Busch, sowie mit einem schönen Obstgarten und sämt-
licher Ernte, Wagen, Pflug und Eggen ist sofort aus
freier Hand zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfahren
in Nr. 22 in Rindisch bei Elstra.

Holzverkauf.

Nächsten Sonntag, den 17. Juni d. J., Nachmittags
4 Uhr, soll auf dem Ratschner'schen Grundstücke zu Leit-
witz am Wege von Leitwitz nach Stacha hartes und weiches
Reißig und Stöße verkauft werden. Käufer werden
Freundlichkeit ersucht, sich zu dieser Zeit dort einzufinden.
Harnapp.

Eichenholz-Auction.

Mittwoch, den 13. Juni,
von früh 9 Uhr an,

sollen auf Harthauer und Goldbacher Revier
eine große Partie

Eichen-Scheit- und Klöppel-Klaster,
sowie eine größere Anzahl

Eichen-Stöcke,

zum Theil von großem Durchmesser und für
Schmiede, Fleischer etc. geeignet, gegen Baar-
zahlung verauktioniert werden.

Versammlung bei den Eichen an der Chaussee
zwischen Bischofswerda und Goldbach.

Strohverkauf.

Auf dem Rittergute Döbschke, eine
Viertelstunde von Göda entfernt gelegen, liegt
eine bedeutende Partie Stroh zum Verkauf.

Reißigverkauf.

Eine Partie Schocke hartes Reißig sind zu verkaufen
im Erbgericht zu Jernitz.

Streu- und Reißigauction.

Eine große Partie ausgezeichnete Waldstreu und
12 Schock starkes kiefernes Reißig sollen den 18. Juni
(fällt Montags) Nachmittags 4 Uhr bei der sogenann-
ten Erbschänke gegen gleich baare Bezahlung meist-
bietend verkauft werden.

Dartmann.

5 Stück eichene Klöpper,

22, 24 bis 30 Zoll stark und 9 bis 14 und 15 Ellen
lang, zu Mühlweilen passend, auch einige Saasbade,
30 bis 32 Zoll breit, sowie eine Partie eichene Pfosten
von verschiedener Länge und Stärke liegen zum Verkauf
bei

Jordan in Tschendort.

Die diesjährige

Klee- und Grasnutzung

der in Bischofswerdaer Flur an der Grunau, am Hame-
menauer Steige und am Bürgerleiche unweit Geismannsdorf
gelegenen J. G. Franke'schen Grundstücke soll an
Ort und Stelle nächstkünftigen

Sonnabend, den 16. Juni,

an den Meistbietenden verkauft werden.

Erkennungslustige wollen sich Nachmittags 5 Uhr
auf der Kleebrache an der Grunau gefällig einfinden.
Die Auswahl unter den Bietenden bleibt vorbehalten
und die übrigen Verkaufsbedingungen werden bei der
Licitation bekannt gemacht.

Auguste verw. Franke.

Bekanntmachung.

Sonntag, den 17. Juni, Nachm. 4 Uhr, sollen auf dem
Gute Kat.-Nr. 21 in Raundorf bei Gaußig 4 Stüd
Zuchtkühe, die stehende Gräsererei und Klee,
einige Beetchen Krautpflanzen, sowie ein Stück
Feld zu Leinacker gegen baare Zahlung an Ort
und Stelle verkauft werden.

Carl Witscher.

Nächsten 17. d. M. Nachmittags 3 Uhr
sollen die Gräserereien

auf dem Mühlengute
auf den Gemeindegewiesen und } in Demitz
auf dem Erbrichtergerute
verkauft werden, der Anfang geschieht auf dem Mühlen-
gute. Frenzel.